

Siu was di sunne an deme rāge
 Haric sere zu tal gesilgen
 Si manig getofte sele hm vñ gesilgen
 Iz begüde sere nahm d' nacht
 wer in di spise hete bracht
 an manigeme ringe schone
 Di van samargone
 Vz india van triant
 Man wünd dar vñ spise vñ
 vil spise bracht vz almäslura
 vil spise vz kanach vant mā da
 vil spise bracht vz suntin
 Dar muste auch mer spise sin
 van todierne vñ arabi
 Obromescher kesse wen dri
 Ir iklich mit sime südere her
 Di heile volliklichen cer
 da vñden vñ irre reise
 vil spise vz urkeise
 vil spise vz adramahut
 Dar wart vñ houen manig hut
 vñ vñkunder spise urschoben
 Sylche herbige küde ich loben
 Swen ich si g'ne here
 Dar ich fünde sulch gerete
 Ich mag nicht süder lebē namē
 Der spise dem wilde vñ dem zame
 vñ ir trinke manig' slachte
 In kostelich' achte
 Morat vñ sinopel

Kyper vñ sinopel
 hant so gutes tankis nicht gewalt
 also si da vñden manigfalt
 Etlicher dorst nach d' hitze
 Wart gelescht daz sin wtze
 slicht kegen salomone wag
 Du was ir nacht vñ ir tag
 vnglich ander erbeit
 Etlicher trank daz gar sin leit
 Mir libe mā einl ende
 Swaz alle der heidenē hende
 Imē heten in deme sturmē getan
 Di dage musste ein ende han
 Imē duchte her here ū alle irlage
 vñ daz alle helte rāge
 werē dan sin eines here
 Sines selben vñden sinerte
 was imē rechte ein meien tow
 weder man noch frut in tow
 Iz were sin vat od' sin mag
 Hern ruchte wer da tot belag
 Sus der nach prisē strebete
 hern ruchte auch vñ da lebete
 Di di wirtschaft ve sazen
 Den was almeistig gelazen
 Zu d'aderen od' sus zvn verhe
 vant mā da rede int werhe
 Di was des morgens liche slecht
 dar vant d' herre und d' knecht
 So gnug daz en nicht gebrach